

Erledigt

Neuer Hackintosh GA-Z170X-UD5 TH im neuen Jahr... Eure Einschätzung zur Hardware?

Beitrag von „derpuma“ vom 21. Dezember 2016, 09:00

Hallo Leute,

nach langen überlegen möchte ich mir nach Weihnachten einen neuen Hackintosh aufbauen. Mit interesse verfolge ich schon den [Thread von Chrissiii](#) da er auch ein Projekt mit einem Z170X Board starten möchte.

Anbei habe ich euch mal meine Teileliste kopiert, mit bitte um Einschätzung:

Mainboard [GA-Z170X-UD5 TH](#)

CPU [Intel Core i7-7700K, 4x 4.20GHz, boxed ohne Kühler](#)

SSD M2 [Samsung SSD 960 Evo 1TB, M.2 \(MZ-V6E1T0BW\)](#)

RAM [Corsair Vengeance LPX schwarz DIMM Kit 64GB, DDR4-3333, CL16-18-18-36 \(CMK64GX4M4B3333C16\)](#)

SSD SATA [Samsung SSD 850 Evo 1TB, SATA \(MZ-75E1T0B\)](#)

Kühlung [Corsair Hydro Series H90 \(CW-9060013-WW\)](#)

Netzteil [Corsair RMi Series RM850i 850W ATX 2.4 \(CP-9020083-EU/CP-9020083-UK\)](#)

[Tower PC-TU300X Midi-Tower - schwarz](#)

GPU ZOTAC NVIDIA GeForce GTX 980 Ti AMP (6GB) **gebraucht bei ebay!!**

Zu den einzelnen Teilen:

Wichtig wäre mir, dass MacOS auf der M2 SSD (in meinem Falle wäre das eine M2 PCI-e) bootbar lauffähig wäre.

Sound mit Realtek® ALC1150 codec dürfte problemlos laufen, ebenso Intel OnBoard LAN.

USB3 dürfte mit USBInjectAll.kext wuppen.

Onboard Thunderbolt3 sollte von MacOS unterstützt werden und wie auf allen Hackis natürlich nicht HotPlug fähig sein.

Zum Board:

Hier wäre es mir wichtig (mit eurer Unterstützung) ne funktionierende DSDT zu basteln.

Ich gehe davon aus, dass ich hier auf Clover setzen muss, das es Ozmosis technisch wohl für dieses Board keine Lösung geben wird.

Was meint ihr im generellen zu den Teilen? Habt ihr eventuell andere Vorschläge?

Hauptgrund meiner Umstellung ist die Tatsache, dass ich in letzter Zeit immer mehr Video mit 4k und teilweise auch 6k bearbeitet.

Da tu sich mein Z87X aus meiner Signatur mit i5 und 32GB Ram oft etwas schwer. Zudem habe ich dort "nur" eine Nvidia 780GTX verbaut, die leider nur den Anschluss eines 4k Monitors erlaubt. Da ich aber bald neben dem 4k Monitor noch ein neues [Wacom Cintiq Pro 16 Display](#), ebenfalls mit 4k Auflösung bekomme, könnte ich das mit aktueller Hardware garnicht voll nutzen!

Freu mich auf Antworten!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 21. Dezember 2016, 13:40

Das sieht doch so weit erstmal ganz gut aus. Auch wenn Du Dir zwei etwas kompliziertere Teile eingeplant hast: das allgemeine NVMe-Protokoll für wirklich schnelle SSDs wird von Apple nicht direkt unterstützt, aber [@apfelnico](#) beschreibt [hier](#) ganz gut, wie es trotzdem geht. Und, wie Du schon bemerkt hast, braucht die Grafikkarte NVIDIAs WebDriver.

Das Einzige, wo ich mir nicht recht sicher bin: das Board hat zwei Thunderbolt-Ausgänge. Die sind aber eigentlich nur für die integrierte Intel-Grafik ausgebaut, eine Durchleitung der externen Grafik sehe ich nicht, genau wie bei meinem guten alten Quo-Board. Willst Du die dicke Grafik über Thunderbolt nutzen, brauchst Du immer noch eine zusätzliche [Thunderbolt-Karte](#), wenn ich mich nicht irre. Praktisch ist anders - und schön ist das auch nicht wirklich! Aber für ein ordentliches Dock sollten natürlich auch die Anschlüsse über die Intel-Grafik reichen, die zumindest bei meinem Quo dafür nichtmal eingeschaltet sein muss..

Beitrag von „ralf.“ vom 21. Dezember 2016, 14:38

Mit der Kaby-Lake-CPU wäre ich vorsichtig. Da hab ich noch nichts gehört, wie gut die unter MacOS läuft.

Es gibt ja schon Laptops mit denen

Beitrag von „derpuma“ vom 21. Dezember 2016, 15:55

Okay, dann als CPU ein alter Skylake: [Intel Core i7-6700K, 4x 4.00GHz, tray \(CM8066201919901\)](#)

Viel Geschwindigkeitsunterschied wird wahrscheinlich eh nicht sein.

[@MacGrummel](#), bzgl. Thunderbolt: Die Monitore würde ich wahrscheinlich beide an der dicken NVIDIA direkt Anstöpseln. Das geht ja auch via DP 1.2 oder HDMI 2.0.

Hauptsache ich kann auch mal ein Thunderbolt RAID oder NAS am Hacki betreiben. Das wäre mir wichtiger und dafür sollten die zwei Thunderbolt3 Anschlüsse (USB3.1) ja erhalten...

Gut zu wissen, dass dies auch mit deaktivierter interner GPU funktioniert 👍 danke für den Hinweis!

Der Parallelbetrieb von interner und Nvidia Grafik sollte ja auch problemlos funktionieren.

Und es scheint ja auch unter Sierra zu funktionieren, die NVMe SSD bootbar zu machen:

Zitat

If u are going to use SIERRA installer to install SIERRA on your NVMe drive, you have to boot into the installer, open terminal and load the IONVMeFamily.kext manually. After the kext got loaded, you could open Disc Utility and than you should be able to see and format your NVMe device. I havent tried it this way - i installed SIERRA on AHCI device and after installation i Carbon Copy cloned this Installation to my NVMe device, than restarted - et voila: successfull boot from my SAMSUNG 950 Pro NVMe drive.

Put the IONVMeFamily.kext from SIERRA to your CLOVER EFI-CLOVER-Kexts-Other Kexts folder. Be sure to have the KernelAndKextPatches in your config.plist and boot into SIERRA installer.

From the selection screen select DISC UTILITY. Now you should be able to see your NVMe-device, format it and select it as installdrive for SIERRA. Works for me - just tested.

Update!

Eben gelesen: von Rehabman gibts ne ganz angenehme Lösung die NVMe patches einzuspielen:

<https://github.com/RehabMan/patch-nvme>